

Kamingespräch – Informationen zum Vorbereitungsdienst an beruflichen Schulen

Universität Tübingen

Klaus Wachter

Direktor, Bereichsleiter Wirtschaftswissenschaften (Seminar Weingarten)

Lara Doll

Lehrbeauftragte SOPP (Seminar Stuttgart)

Do., 05.03.26



Baden-Württemberg

Seminar für Ausbildung und Fortbildung
der Lehrkräfte Stuttgart

Berufliche Schulen



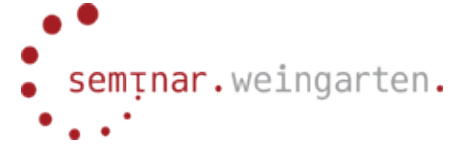
Baden-Württemberg

Seminar für Ausbildung und Fortbildung
der Lehrkräfte Weingarten

Berufliche Schulen und
Gymnasium



Seminare für Ausbildung und Fortbildung der Lehrkräfte Berufliche Schulen Stuttgart und Weingarten



Seminar für Ausbildung und Fortbildung der Lehrkräfte Stuttgart (Berufliche Schulen)

Über uns ▾ Bereiche ▾ Ausbildung ▾ Schulpraxissemester ▾ Fortbildung ▾ Impulse / Service ▾

Seminar für Ausbildung und Fortbildung der Lehrkräfte Stuttgart (Berufliche Schulen)

Sehr geehrte Damen und Herren,
wir begrüßen Sie auf unserer Homepage!

Wer sind wir?

Lara Doll
Lehrbeauftragte SOPP

Wir sind ein Team, das Sie bei der Fortbildung und Weiterentwicklung unterstützen wird. Wir wollen unser Know-how weitergeben und uns gemeinsam weiterentwickeln.

Was ist uns wichtig?

Seminar für Ausbildung und Fortbildung der Lehrkräfte Weingarten (Berufliche Schulen und Gymnasium)

Über uns ▾ Abteilung Berufliche Schulen ▾ Abteilung Gymnasium ▾ Service ▾

Liebe Besucherin, lieber Besucher,

Willkommen auf der Homepage des Seminars für Ausbildung und Fortbildung der Lehrkräfte Weingarten (Berufliche Schulen und Gymnasium).

Sie heißen wir Sie in unseren reizvollen Regionen Donautal-Oberschwaben-Allgäu willkommen.

Klaus Wachter
Bereichsleiter Wirtschafts-
wissenschaften

Wir sind ein Team, das Sie bei der Fortbildung und Weiterentwicklung unterstützen wird. Wir wollen unser Know-how weitergeben und uns gemeinsam weiterentwickeln.

Was ist uns wichtig?

www.berufliches-seminar-stuttgart.de

<https://bs-gym-wgt.seminare-bw.de/>



Baden-Württemberg
Seminar für Ausbildung und Fortbildung
der Lehrkräfte Weingarten

Berufliche Schulen und
Gymnasium



Seminare für Ausbildung und Fortbildung der Lehrkräfte (Berufliche Schulen) Stuttgart & Weingarten



Ihre Emotionen bezogen auf das Referendariat



Bildquelle: <https://pixabay.com/de/photos/handy-hintergrundbild-lego-gesichter-7602768/>





Arbeitsplatz Schule

Hölle Referendariat – so werden die Lehrer von morgen vergrault

Neue Lehrkräfte werden überall dringend gesucht. Doch im Referendariat nach dem Studium fühlen sich viele von ihren Ausbildern gedemütigt, verzweifeln an ihrer Berufswahl. Einige wollen das nicht länger hinnehmen.

[Hier steht das Thema](#) | [Datum](#) | [Absender](#)

Längsschnittstudie zu Belastungen und Bewältigungsressourcen im Referendariat

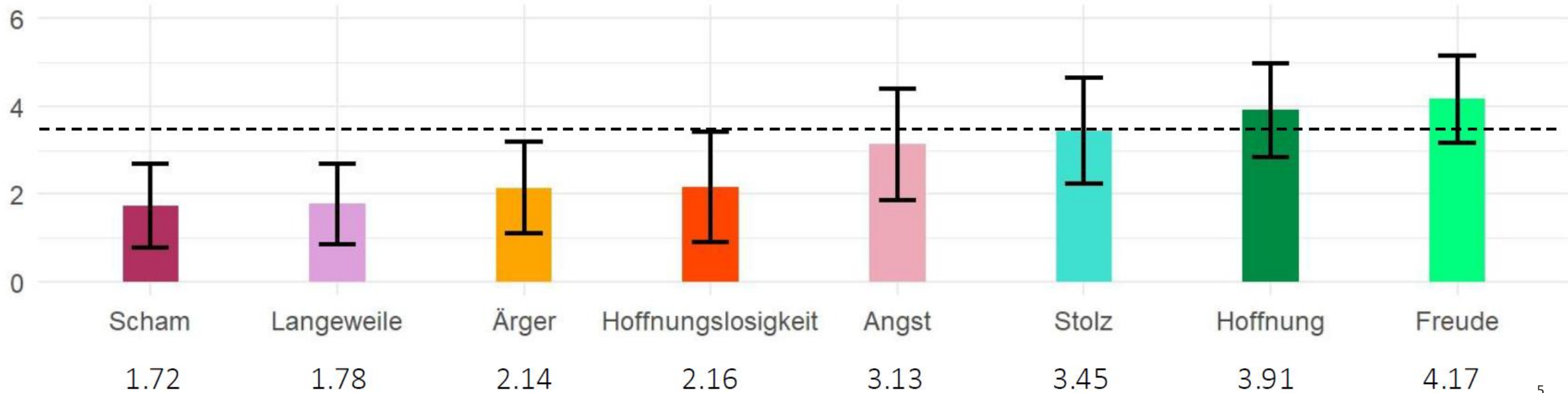
gemeinsames Forschungsprojekt der Universität Hohenheim
und des SAF Freiburg (BS)



1 = nie
2 = selten
3 = manchmal
4 = häufig
5 = sehr häufig
6 = immer

Wöchentliche wahrgenommene Emotionen

Mittelwerte der Emotionen mit Standardabweichungen



„Abbrecherquote“

→ sehr gering ca. 2-5 %

→ Grundhaltung an allen Seminaren:

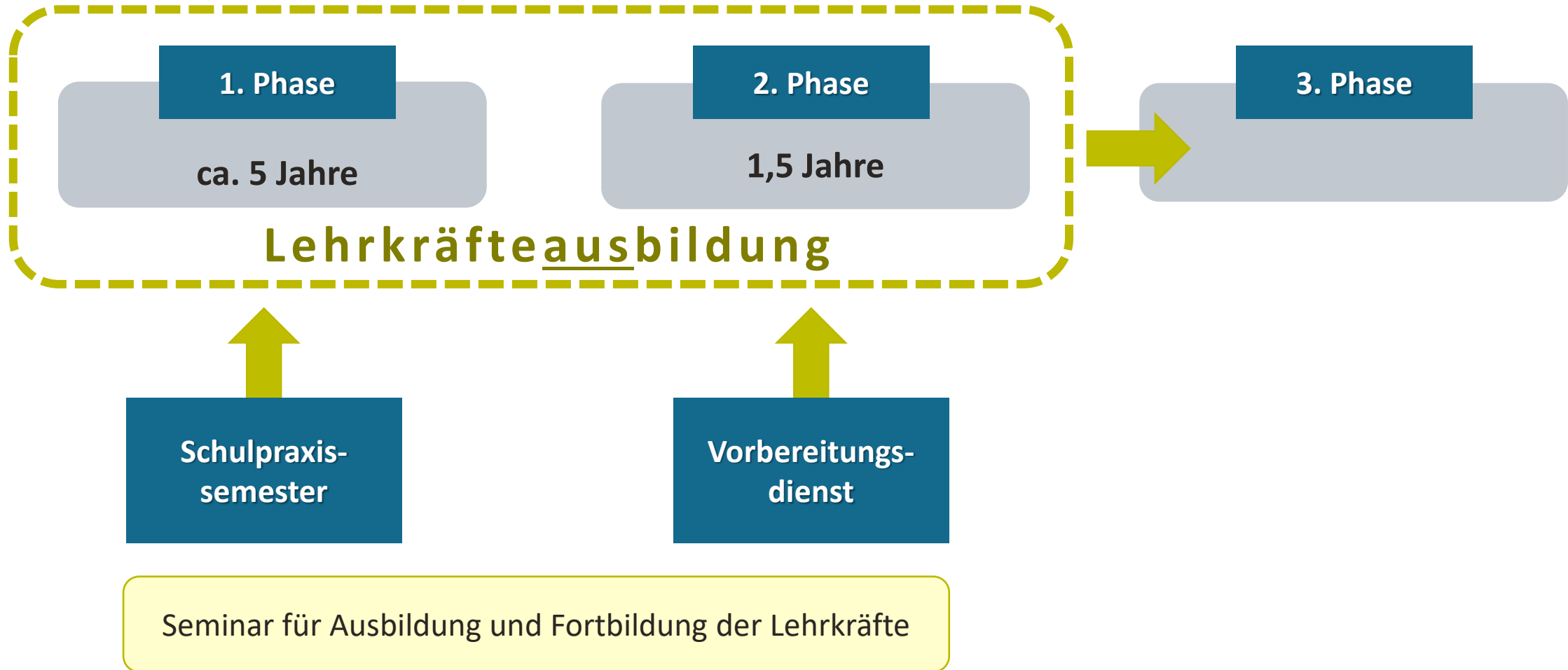
„Bestmögliche Unterstützung, keine Selektion!“

→ Häufigster Abbruchgrund: Falsche „Berufung“ oder fehlende praktische Erfahrung (hauptsächlich im Vorbereitungsdienst)

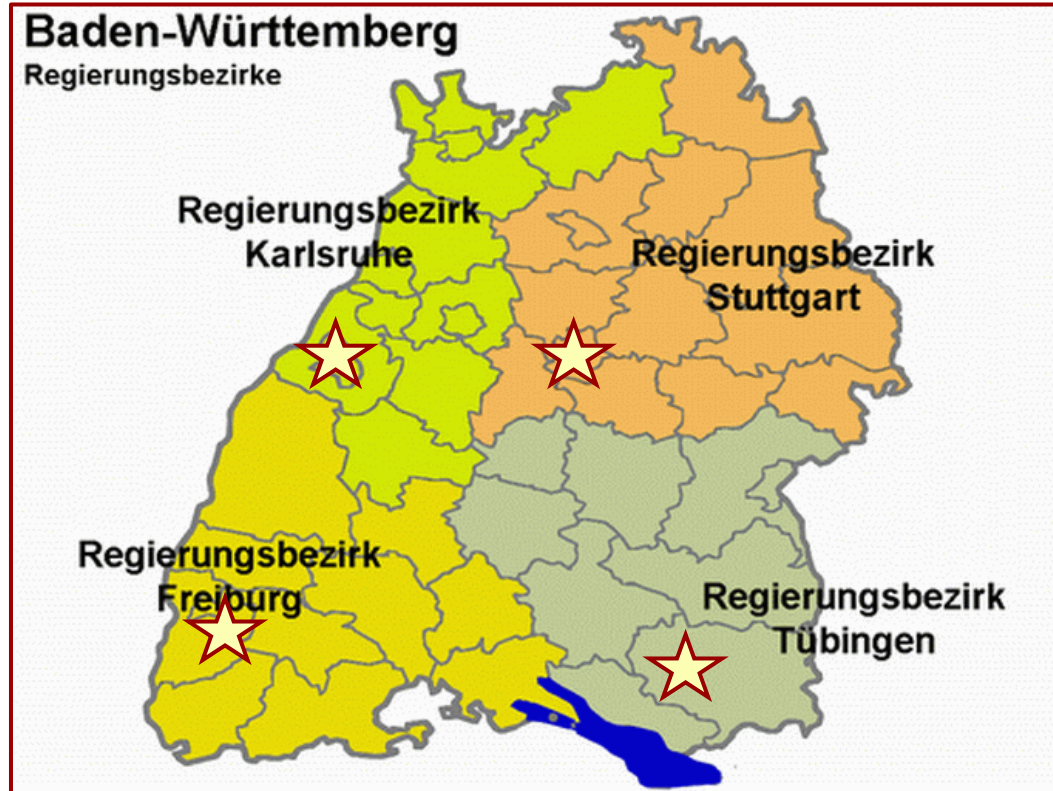
→ Problem: „Gefühlt“ ist die scheinbare Abbrecherquote viel höher!



Drei Phasen der Lehrkräftebildung



Seminarstandort



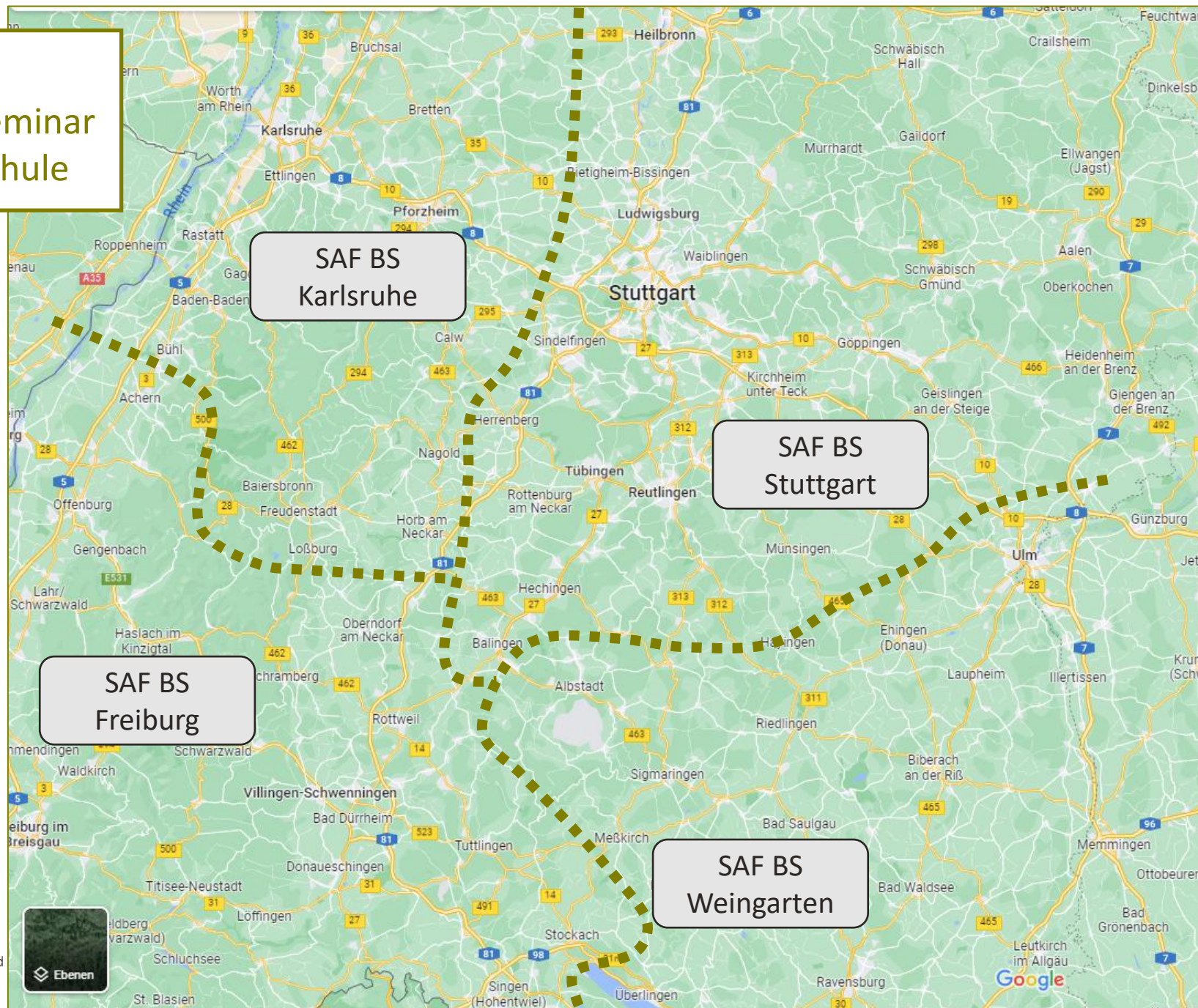
- 4 SAFL BS in BW
- Angabe des **Wunsch**seminars bei Anmeldung zum Referendariat
- Daraus ergibt sich die Zuweisung an die jeweilige Ausbildungsschule
- Besonderheit im Raum Tübingen



Referendariat:

ca. 2,5 Tage Seminar

ca. 2,5 Tage Schule



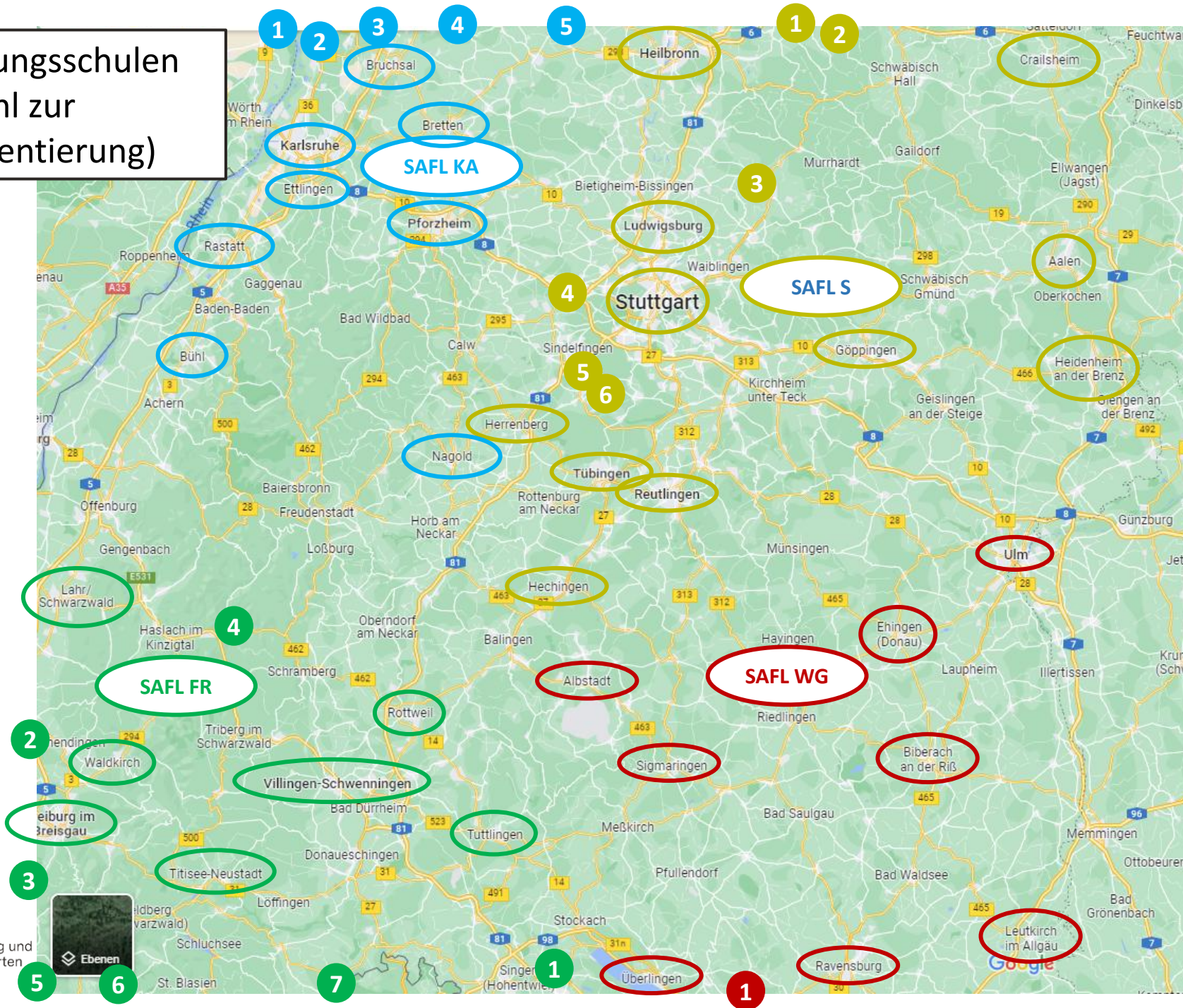
ca. 50 Ausbildungsschulen
(kleine Auswahl zur
regionalen Orientierung)

- 1) Mannheim
- 2) Heidelberg
- 3) Wiesloch
- 4) Weinheim
- 5) Mosbach

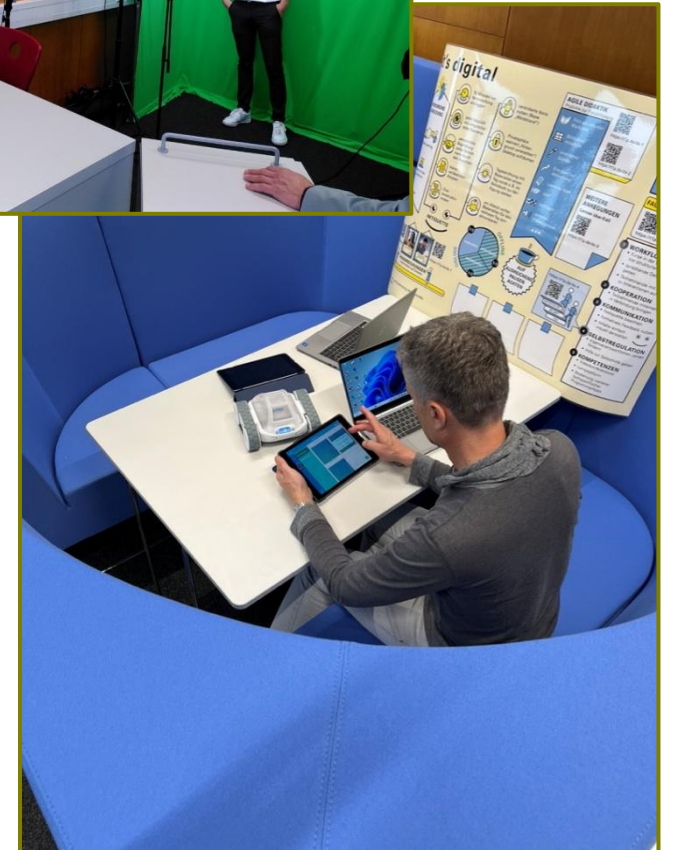
- 1) Bad Mergentheim
- 2) Öhringen
- 3) Backnang
- 4) Leonberg
- 5) Böblingen
- 6) Nürtingen

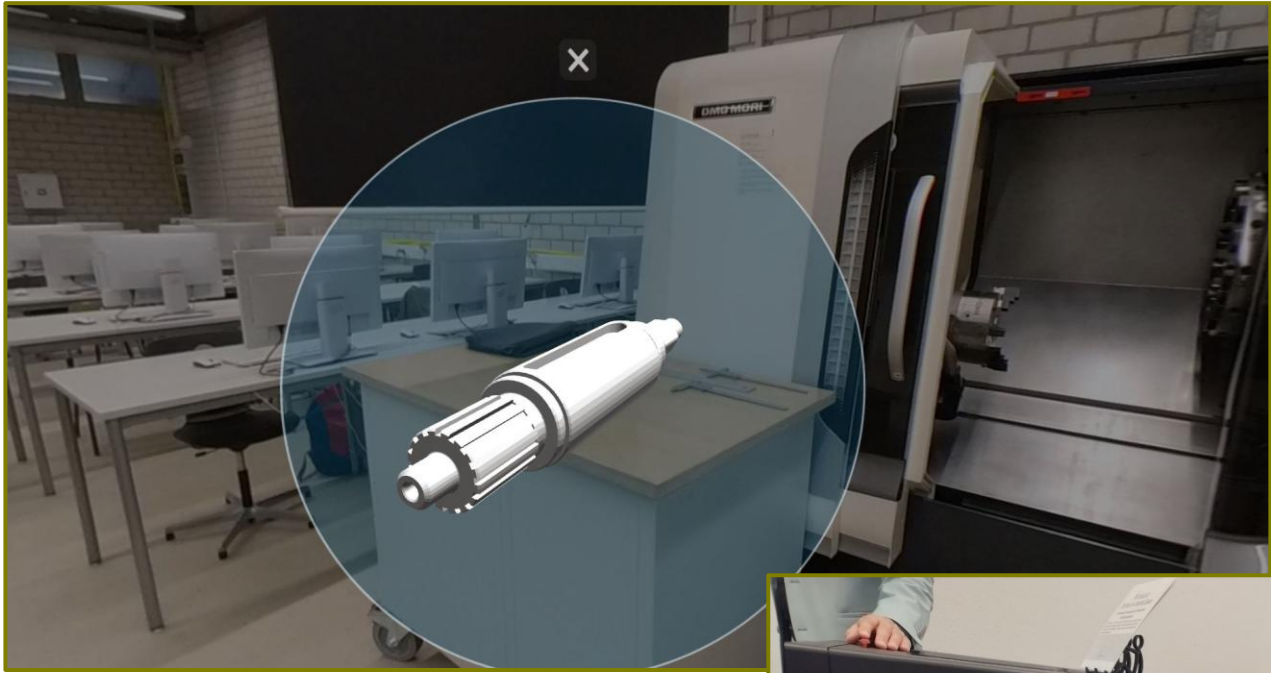
- 1) Radolfzell
- 2) Emmendingen
- 3) Bad Krozingen
- 4) Wolfach
- 5) Lörrach
- 6) Bad Säckingen
- 7) Waldshut-Tiengen

- 1) Friedrichshafen



Zeitgemäße Lernorte





Seminare für Ausbildung und Fortbildung der Lehrkräfte



You

Umschreibe den Lehrerberuf mit drei Worten.



ChatGPT

Bildung, Gestaltung, Einfluss.



KI-Kompetenzen in der Lehrkräfteausbildung (SAF-BS)

- **John Hattie**

→ „Größte Revolution im Leben.“

- **Ministerpräsident Winfried Kretschmann**

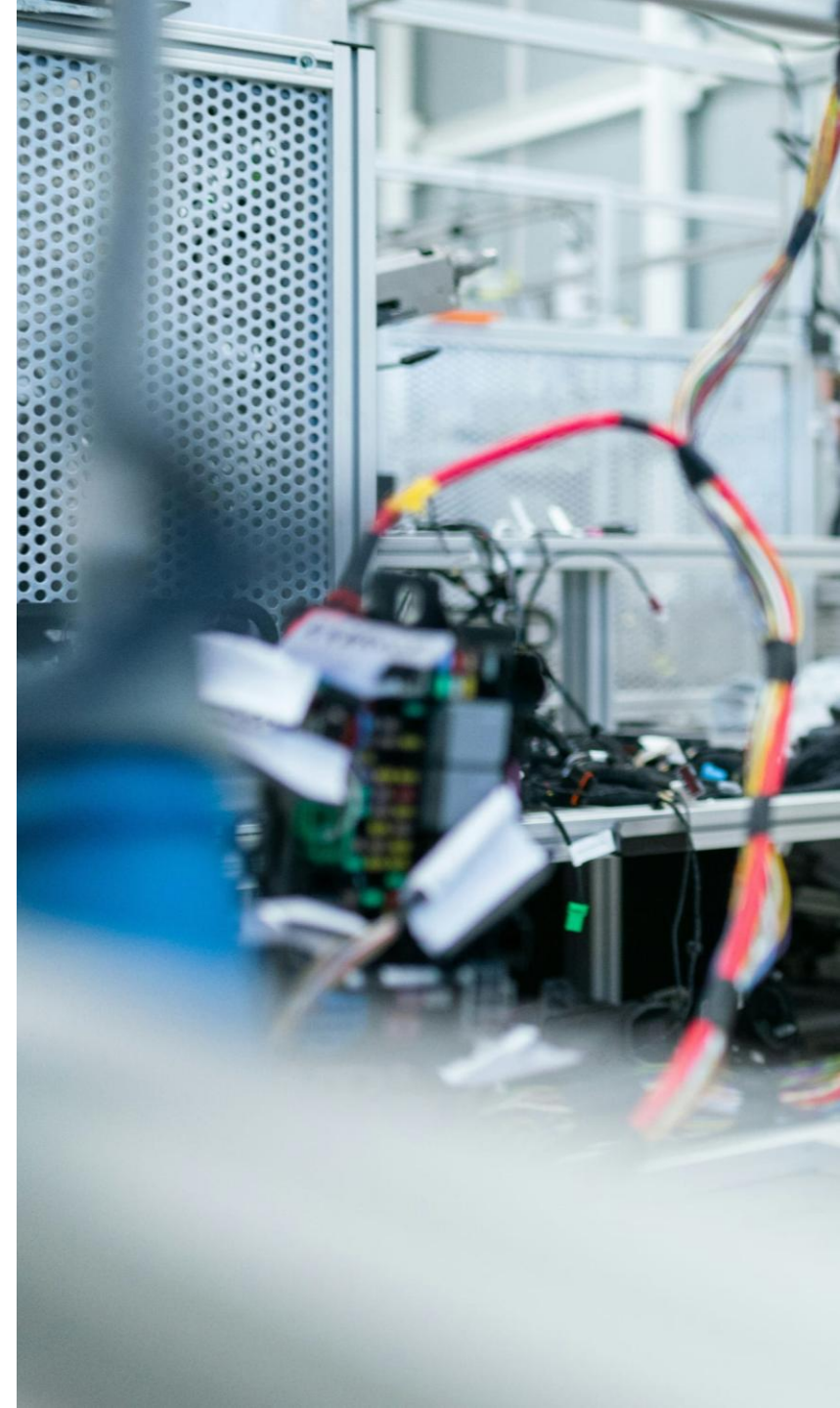
→ „Wer nicht mitkocht, steht irgendwann selbst auf der Speisekarte.“

- **KI-Strategie – Selbstverständnis aller beruflichen Seminare**

→ Wir (SAF-BS) verstehen uns als Impulsgeber für eine zukunftsorientierte Lehrkräfteausbildung.

→ In Abstimmung mit dem KMK-Strategiepapier „Bildung in einer digitalen Welt“ und den Handlungsempfehlungen der KMK von 2024 soll ...

... unsere Ausbildung die LkIA dazu befähigen, eine KI-Mündigkeit der SuS im Sinne digitaler Souveränität zu fördern und sie auf die Anwendung von KI in der Arbeitswelt vorzubereiten.



KI in der Lehrkräfteausbildung

Grundsätzliches zu künstlicher Intelligenz in Schule und Unterricht

Künstliche Intelligenz muss aktiv im Schulunterricht behandelt werden, da die Schülerinnen und Schüler lernen müssen, mit dieser neuen Technologie umzugehen und verstehen sollen, wie die Algorithmen dahinter funktionieren. Es ist auch essenziell, sie darüber aufzuklären, welche Gefahren, aber auch welche Chancen und Vorteile künstliche Intelligenz bietet.

Ziel ist, den Kindern und Jugendlichen einen verantwortungsbewussten Umgang mit digitalen Medien zu lehren und dabei die gesellschaftliche Realität miteinzubeziehen. Deshalb sind die Themenfelder Digitalisierung, Einsatz von KI und Algorithmen auch Inhalt des aktuellen Bildungsplans. Zudem werden Text-KI-Tools von Lehrkräften als methodisch-didaktische Werkzeuge verwendet.

Quelle: ChatGPT - Informationen für Lehrkräfte - Kultusministerium (km-bw.de)



Demokratiebildung – BNE – Inklusion am Seminar

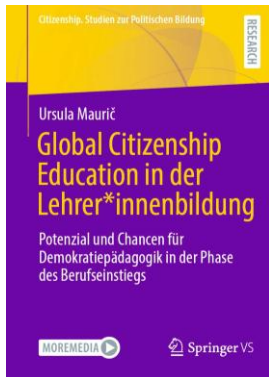


Seit März 2024 sind wir in das UNESCO-Projektschulen-Programm aufgenommen worden. Wir setzen uns in diesem innovativen und qualitativen Netzwerk noch bewusster für Frieden, Weltoffenheit und nachhaltige Entwicklung ein.



Beispiele u.a.:

- Sichtbarmachung der SDGs
- Erasmus-Akkreditierung
- Vernetzung mit schulischen und außerschulischen Partnern
- Einrichtung einer Seminarimkerei



Lehrkräfte benötigen **Mut und mentale Stärke**, um einer kritischen Wahrnehmung gesellschaftspolitischer Probleme nicht nur durch ihre Überzeugungen und Absichtsbekundungen sondern auch durch entsprechende Handlungen begegnen zu können.

Nationale Auszeichnung – BNE für Weingarten



„Die ausgezeichneten Initiativen überzeugen durch innovative Bildungsansätze, die Menschen dazu befähigen, eine nachhaltige und verantwortungsvolle Zukunft aktiv mitzugestalten. Auch das Seminar für Aus- und Fortbildung der Lehrkräfte Weingarten (Berufliche Schulen und Gymnasium) begeisterte die Jury mit einem eindrucksvollen Einsatz für Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE) und die Globalen Nachhaltigkeitsziele der Vereinten Nationen.“

Erasmus-Plus am Seminar Weingarten

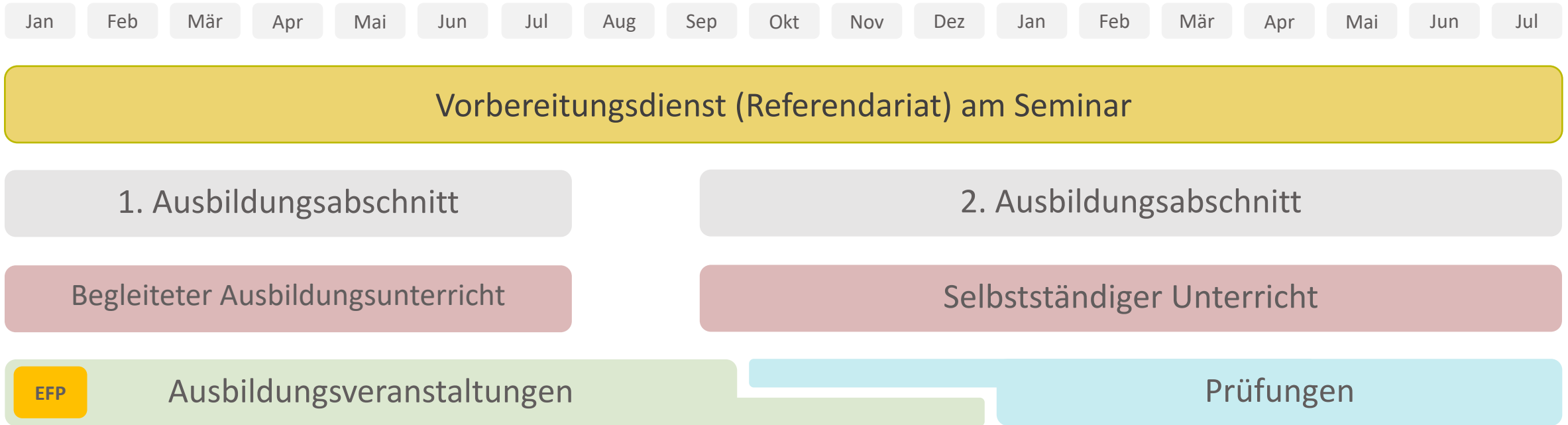
Seit 2022 sind wir das erste berufliche Seminar mit einer Erasmus-Plus-Akkreditierung.



Erasmus+



Struktur des Vorbereitungsdienstes (BS)



Ausbildungsinhalte – 1. Ausbildungsabschnitt

➔ vertiefte Einführung in eine zunehmend selbständige Erziehungs- und Unterrichtstätigkeit an der Schule

- FD 1.Fach und FD 2.Fach

- Pädagogik / Pädagogische Psychologie
- Schulrecht, Beamtenrecht und Schulorganisation
- Ergänzende Veranstaltungen (z.B. Medienbildung, Sprachsensibler Fachunterricht, Demokratiebildung, BNE)

Seminar

- Hospitation und begleiteter Unterricht

6-8 Unterrichtsstunden pro Woche

- Schulkunde

Organisation durch Schulleitung

Schule



Ausbildungsinhalte – 1. Ausbildungsabschnitt

➔ vertiefte Einführung in eine zunehmend selbständige Erziehungs- und Unterrichtstätigkeit an der Schule

- FD 1.Fach und FD 2.Fach

- Päd

- Sch

- Sch

- Ergä

- Hosp

- Schulkunde

Organisation durch Schulleitung

Schule

Das Referendariat beginnt mit einer dreiwöchigen **Einführungsphase**.

Diese baut auf den Inhalten und Erfahrungen des Studiums auf und dient insbesondere der fachdidaktischen Vorbereitung auf eine baldige Unterrichtsaufnahme an der Schule.



Vorbereitungsdienst - 1. Ausbildungsabschnitt

Schulpraktische Ausbildung (parallel zu den Ausbildungsveranstaltungen am Seminar)

6 – 8 Unterrichtsstunden Hospitation und begleiteter Unterricht (bU), davon mindestens 40 bU-Stunden

1. Ausbildungsabschnitt

Jan – Feb – März – April – Mai – Juni – Juli

Beratender Unterrichtsbesuch (1)
durch Ausbilder

Beratender Unterrichtsbesuch (2)
durch Ausbilder

Ziel zum Ende des 1. Ausbildungsabschnitts:

Erlaubnis für die Durchführung von selbständigen Unterricht im 2. Ausbildungsabschnitt.

Entscheidung durch Seminarleitung und Schulleitung.



Unterrichtseinsatz – 1. Ausbildungsabschnitt

Schularten

- 2-jährige Berufsfachschule (BFSA) sozialpäd. Assistenz (auch praxisintegriert)
- 1-jähriges/2-jähriges Berufskolleg (BKSP) für Sozialpädagogik
- 3-jähriges Berufskolleg (BKSPIT) für Sozialpädagogik praxisintegriert
- Sozialwissenschaftliches Gymnasium / Profilfach

Beratungsbesuche

- pro Fach zwei Beratungsbesuche
- Unterrichtsbeobachtung durch den/die Ausbilder*in mit anschließendem Reflexionsgespräch zwischen Referendar*in, Mentor*in und Ausbilder*in unter Berücksichtigung der Dimensionen aus dem Basismodell

Ausbildungsgespräch

- gegen Ende des 1. Ausbildungsabschnitt



Ausbildungsinhalte – 2. Ausbildungsabschnitt

➔ selbständiger Unterricht mit eigenem Lehrauftrag an der Schule, Veranstaltungen am Seminar und die Prüfungen

- FD 1.Fach und FD 2.Fach

- Pädagogik / Pädagogische Psychologie
- Schulrecht, Beamtenrecht und Schulorganisation
- Ergänzende Veranstaltungen

Seminar

- Selbständiger Unterricht (i.d.R. 11-13 Stunden)

laut Stundenplan

- ggf. Schulkunde

Organisation durch Schulleitung

Schule



2. Ausbildungsabschnitt

Schulpraktische Ausbildung

Während des zweiten Ausbildungsabschnitts werden wöchentlich **elf bis 13**, bei Schwerbehinderung in der Regel zehn bis zwölf, Unterrichtsstunden selbstständig unterrichtet, davon mindestens zehn, bei Schwerbehinderung in der Regel neun, Unterrichtsstunden in Form eines kontinuierlichen Lehrauftrags. (BSPO § 13 (4))

2. Ausbildungsabschnitt

Sep – Okt – Nov – Dez – Jan – Feb – März – April – Mai – Juni – Juli

Beratender Unterrichtsbesuch
durch Ausbilder (mind. 1x)



Ausbildungsinhalte



VORBEREITUNGSDIENST UND PÄDAGOGISCHE SCHULUNG FÜR DEN SCHULDienst AN BERUFLICHEN SCHULEN

Fachdidaktikstandards

Konkrete Inhalte



Basismodell
für die Unterrichtsbeobachtung und
-bewertung an beruflichen Schulen

3. AUFLAGE



**Konkretes
Bewertungsmodell**

Weitere Rahmenbedingungen neben den Fachdidaktikstandards

Referenzrahmen Schulqualität BW:

Die Lern- und Bildungsangebote tragen dazu bei, SuS zu befähigen, die Zukunft in einer globalisierten digitalisierten Welt aktiv, eigenverantwortlich und verantwortungsbewusst zu gestalten.

(QB 1 Lehren und Lernen / 1.1 Lern- und Bildungsangebote)

Referenzrahmen Schulqualität
Baden-Württemberg
Ausgabe 2.1

 Datengestützte
Qualitätsentwicklung


Baden-Württemberg
MINISTERIUM FÜR KULTUR, JUGEND UND SPORT

Leitfaden Demokratiebildung:

- Schule hat die Aufgabe, junge Menschen zu selbstverantwortlichen und demokratischen Handeln in der Gesellschaft zu befähigen.
- Vermittlung von Kenntnissen über politische, historische, gesellschaftliche und wirtschaftliche Strukturen und Entwicklungen.

Demokratiebildung
Schule für Demokratie, Demokratie für Schule

GUTE BILDUNG
Bessere Ausbildung
Baden-Württemberg


Baden-Württemberg
MINISTERIUM FÜR KULTUR, JUGEND UND SPORT

N! Nachhaltigkeitsstrategie Baden-Württemberg

Nachhaltig handeln in Baden-Württemberg heißt ...

... gesellschaftliche und kulturelle Vielfalt als Bereicherung anzuerkennen, den interkulturellen Dialog zu fördern und jeglichen Formen von Ausgrenzung effektiv entgegenzutreten. (15. Leitsatz)

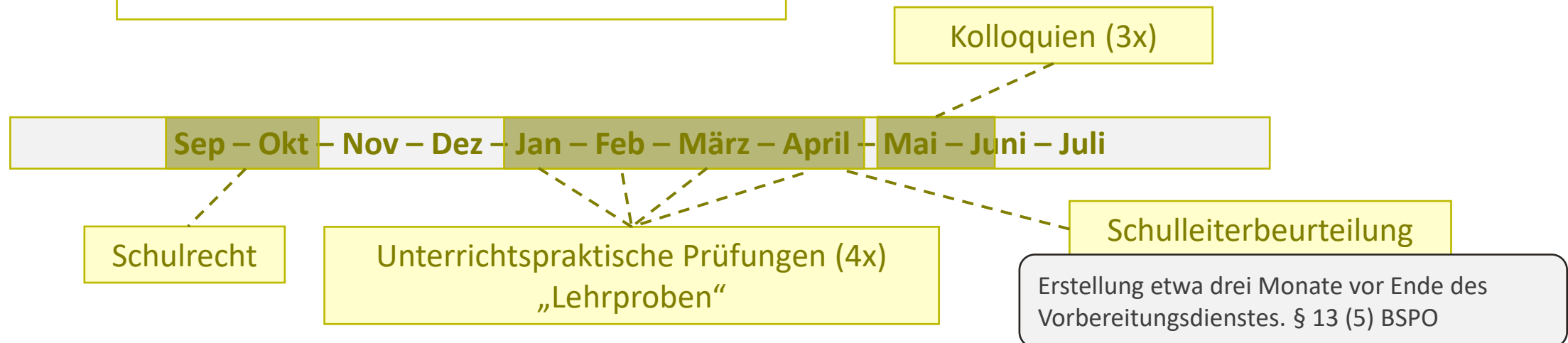
 **N!**  Nachhaltig handeln
Baden-Württemberg

Prüfungen

§ 17 (BSPO) Art und Umfang der Prüfung Die Staatsprüfung umfasst:

1. die Schulleiterbeurteilung,
2. die Schulrechtsprüfung,
3. das Kolloquium in Pädagogik und Pädagogischer Psychologie,
4. die Beurteilung der Unterrichtspraxis und
5. die fachdidaktischen Kolloquien

2. Ausbildungsabschnitt



Zusatzangebote in der Ausbildung

u.a.

Bilingualer Unterricht

Deutsch als Fremdsprache / Deutsch als Zweitsprache

Erwerb der Befähigung für das Lehramt Gymnasium



Offene Fragerunde

Mögliche Fragestellungen für unser Gespräch:

- Haben Sie konkrete Rückmeldungen/ Fragen?
- Welche (positiven und negativen) Erfahrungen haben Sie in der Lehrerausbildung bereits gemacht?
- Welche Erwartungen haben Sie **an das** Referendariat?

Bildquelle: <https://pixabay.com/de/photos/fragezeichen-ausrufezeichen-anfrage-7046730/>



Herzlichen Dank!



Vielen Dank für den angenehmen Austausch.

Klaus Wachter

Direktor, Bereichsleiter Wirtschaftswissenschaften

Seminar für Ausbildung und Fortbildung der Lehrkräfte - Berufliche Schulen und Gymnasium

klaus.wachter@bs-gym-wgt.seminar-bw.de

Lara Doll

Lehrbeauftragte SOPP/ PPSP

Seminar BS Stuttgart

lara.doll@bs-s.seminar-bw.de

